

	<p>Objekt: Keilförmiges Gerät</p> <p>Museum: Heimatmuseum Osterwieck Am Markt 1 38835 Osterwieck 039421/ 29441 museum@stadt-osterwieck.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: IV 98/140a,6</p>
--	--

## Beschreibung

Keilförmiges Gerät; untere Seite flach; schmale Spitze zungenförmig und nachgeschliffen; Oberseite stark gewölbt; Schmalseiten ungleich, linke senkrecht, rechte leicht abgerundet; Nacken kugelig; Totalschliff; Oberflächen gekennzeichnet von mehreren Facetten; das Gerät muss verschiedenen Zwecken gedient haben, die Spitze sowie die Unterseite (Kratzspuren) und der Nacken zeigen Abnutzungsspuren.

Fundumstände: Lesefunde auf engem Raum beim Tiefpflügen zum Zweck der Queckenvernichtung im Frühjahr 1981. Tiefe der Pflugsohle ca. 40 cm. Beim Auffinden kam auch ein Schädelteil zum Vorschein, welches nicht mehr vorhanden ist. Die Denkmalpfleger Hahn und Liebisch notierten, dass auf dem Acker noch drei flache Erhebungen zu sehen waren. Allerdings war nicht zu unterscheiden, ob diese nicht Folge der groben Ackerbearbeitung waren.

Fundort: Deersheim, Im Osterfeld; 800 m wnw. vom Ortsrand

## Grunddaten

Material/Technik:	Dunkelgraues, feinkörniges Gestein (Kieselschiefer)
Maße:	L. 8,5 cm; Br. 1,4 cm; Di. 1,2 cm

## Ereignisse

Gefunden	wann	1981
	wer	
	wo	Osterwieck-Deersheim

## Schlagworte

- Siedlung
- Steingerät
- Werkzeug

## **Literatur**

- Carruba, Bettina (2004): Die archäologische Sammlung des Heimatmuseums in Osterwieck. Halle (Saale)